



## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am **Montag, dem 10. Juni 2013**, findet um **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal** der Zehntscheuer, Kiesweg 5 eine Gemeinderatssitzung statt, zu der ich Sie hiermit einlade.

#### TAGESORDNUNG:

1. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffen der Geschäftsjahre 2014-2018
2. Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2013/2014
3. Bausachen
- 3.1 Umbau und Erweiterung des bestehenden Wirtschaftsgebäudes; Einbau von Zimmern und Sozialräumen für Saisonarbeiter, Birkenhof 3
- 3.2 Neubau einer Lagerhalle für landwirtschaftliche Geräte, Flst. 5986/1
4. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Protokollauflegung
6. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Vorlagen für die öffentliche Sitzung liegen an der Pforte im Rathaus bereit. gez.

Weil  
Bürgermeister

#### Fundamt

1 Halskette

**Fundtier:** 1 rötlich getigter Kater

### Zu verschenken

1 Kinderhaus aus Plastik  
ca. 1m (B) x 1,20m (L) x 1m (H)  
und 1 Kindertisch aus Plastik  
Tel.: 803636

### Freiwillige Feuerwehr



#### Übungsdienst der Einsatzabteilung

Die Einsatzabteilung trifft sich am Freitag, 7. Juni um 19.30 Uhr, zum Übungsdienst im Gerätehaus. Der Kommandant

## Kindergarten



### Kindergarten Schulberg



#### Burn Out in der Familie

Ein Elternabend zu diesem aktuellen Thema

fand am Do.25.4.2013 im Schulbergkindergarten statt.

Der Abend wurde von Frau Andrea Benke gestaltet. Sie ist Kinderkrankenschwester, Entspannungs- und Präventionstherapeutin und ehrenamtliches Mitglied bei den Johannitern.

Frau Benke hat an diesem Abend die Ursachen und Symptome von Burn Out beschrieben und dargestellt und praktische Tipps zur Vorbeugung gegeben. Erstaunlich ist, dass auch Kinder von Burn Out betroffen sein können und wie es dazu kommen kann.

Viele Kinder haben einen vollen Wochenplan, Schule, Veranstaltungen, Kurse und Vereine bestimmen den Alltag. Oft bleibt wenig Zeit für gemeinsame Aktionen mit der Familie.

Die Freizeit ist programmiert und ausgebucht.

Eine Umfrage ergab, dass sich 76 % der befragten Kinder mehr Zeit mit ihren Eltern wünschten. Einfach Zeit zu haben - für Dinge wie: gemeinsam spielen, lesen, spazieren gehen, Musik hören, reden usw.

Dieses Ergebnis ist eindeutig und zeigt die Interessen und Wünsche vieler Kinder.

Zudem führt ein voller Wochenplan auch zu Stress Situationen für Väter und Mütter, die organisieren und fahren müssen.

Wichtig bei der Planung der Woche ist, dass für alle Beteiligten Zeit zum Aufatmen, Ausspannen und vor allem Zeit für gemeinsame Aktionen bleibt.

Der Abend war aufschlussreich, interessant und hat Impulse zum Nachdenken gegeben.

Frau Benke war zum **dritten Mal Gast** im Schulbergkindergarten.

Sie hat einen **präventiven Kurs für Kinder** in den verschiedenen Altersklassen zum Thema: Erste Hilfe und "wie verhalte ich mich in einer Notfallsituation"



gegeben. Für jede Altersgruppe wurde das Thema kindgerecht vermittelt. Außerdem gab es für Eltern einen dreiteiligen "Erste Hilfe am Kind" Kurs, der mit einem Zertifikat abgeschlossen wurde, das man auch beruflich verwenden kann.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Benke für diese bereichernde Arbeit und

bei allen Eltern und Kinder, die begeistert teilgenommen haben.

Die Erzieherinnen vom Schulbergkindergarten

## Schulen



### Robert-Bosch-Gymnasium

**Ausstellung: 17. Juni 1953 - Ausnahmezustand in der DDR**

**Schülerinnen und Schüler des Robert-Bosch-Gymnasiums Wendlingen tauchen in die Geschichte ein**

1953 steckt die DDR in einer Krise. Wirtschaftlich ist sie am Boden und es herrscht großer Unmut in der Bevölkerung. Am 17. Juni 1953 kommt es schließlich zum Aufstand - überall in der DDR streiken und demonstrieren mehr als eine Million Menschen. Zum Jahrestag hat das Robert-Bosch-Gymnasium (RBG) in Wendlingen die Ausstellung „Der 17. Juni 1953“ erarbeitet. Am 13. Juni 2013 wird die Ausstellung in der Aula des RBG um 18:30 Uhr eröffnet.

Neben der Posterausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur werden auch die Ergebnisse einer Projektarbeit der Jahrgangsstufe 12 des RBG zu sehen sein. Gemeinsam mit André Kayser vom Kreisarchiv Esslingen haben die Schülerinnen und Schüler im Archiv nachgeforscht, wie der 17. Juni 1953 in den lokalen Tageszeitungen hier vor Ort rezipiert wurde. Herr Kayser hat die Schülerinnen und Schüler in die Archivarbeit eingeführt und sie während der Arbeit beraten.



*Oberstufenschülerinnen und -schüler des RBG arbeiten im Kreisarchiv Esslingen.*

Zur Ausstellungseröffnung am 13. Juni 2013 in der Aula des RBG, Höhenstr. 31, Wendlingen, konnte der namhafte Zeitzeuge Prof. Dr. Peter Bohley als Referent gewonnen werden, der die Demonstrationen in Halle an der Saale hautnah miterlebte. Er wird um 18.30 Uhr über Erlebnisse referieren. Danach

kann die Ausstellung in Ruhe besichtigt werden. Einlass ist ab 18.00 Uhr und der Eintritt ist frei.

### Hintergrund 17. Juni 1953

Um die wirtschaftliche Situation zu verbessern, beschließt das SED-Politbüro eine drastische Erhöhung der Arbeitsnormen. Das bedeutet: mehr Arbeit für weniger Gehalt. In ihren Demonstrationen fordert die Bevölkerung soziale Verbesserungen und politische Veränderungen. Nur mit Hilfe sowjetischer Panzer gelingt es der SED und der Regierung, das Geschehen unter Kontrolle zu bekommen - jedoch auf Kosten von 120 Toten und mehreren hundert Verletzten. In der Folge kommt es zu tausenden Verhaftungen der Demonstranten, und sogar zu zwei Todesurteilen. Die Erhöhung der Normen wird aber zurückgenommen. Der Aufstand vom 17. Juni 1953 wird zum Gedenktag für ein Volk, das für seine Freiheit kämpfte und von den Herrschenden mit aller Macht unterdrückt wurde.

### Kontakt

Robert-Bosch-Gymnasium Wendlingen  
Ansprechpartnerin: Tina Röhnert  
Höhenstraße 31, 73240 Wendlingen  
Tel. 07024/92002-10  
(Sekretariat allg. Verwaltung)  
roehnert@rbg-wendlingen.de

### Mitteilung



Landkreis  
Esslingen

Landratsamt Esslingen  
Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

### Landratsamt am 20.06.2013 ab 17:00 Uhr geschlossen

Anlässlich einer Veranstaltung zum 40-jährigen Jubiläum des Landkreises ist das Landratsamt in Esslingen a.N. am Donnerstag, dem 20.06.2013, ab 17:00 Uhr geschlossen. Die Außenstellen des Landratsamts sind davon nicht betroffen.

### Anmeldung zur Aktion "BetriebsFerien2013" für Schüler ab 13 Jahren angelaufen

### Viele Betriebe im Landkreis bieten Schnuppertage in den Sommerferien

Noch ist etwas Zeit bis zu den Sommerferien, doch die Wirtschaftsförderung des Landkreises Esslingen rührt schon die Werbetrommel für die „Betriebs-Ferien 2013“, die vom 25. Juli bis zum 5. September in die neunte Runde starten. Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren, die sich in der frühen beruflichen Orientierungsphase befinden, haben die Gelegenheit, sich bei Schnuppertagen in Betrieben im Landkreis Esslingen über viele verschiedene Ausbildungsberufe zu informieren. Sie lernen Unternehmen von innen kennen, erfahren etwas über die notwendigen Voraussetzungen für einen Ausbildungsberuf und für eine neigungsgerechte Ausbildungsplatzwahl.

Der Austausch mit vor Ort tätigen Auszubildenden, ein bisschen eigenes Ausprobieren und praktisches Tun helfen ebenfalls bei der Suche nach dem eigenen Beruf.

Die Unternehmen wiederum geben Einblick in die Philosophie und Kultur ihres Betriebs.

Wie wird man zum Physiotherapeuten ausgebildet? Was macht ein Altenpfleger / eine Altenpflegerin tagein tagaus? Was ist ein Teilezurichter/-in oder ein European Treeworker? Wie läuft die Ausbildung in einem großen Unternehmen wie z. B. der Kreissparkasse oder der Firma Balluff ab? Bei 48 Terminen können Jugendliche 41 Unternehmen in den Sommerferien kennen lernen.

Die Anmeldung läuft ab dem 3. Juni, Anmeldeschluss ist der 5. Juli. Das Programmheft mit allen Terminen ist über das Landratsamt Esslingen, die Städte und Gemeinden, alle Kreissparkassen, die Jugendhäuser sowie über die meisten Schulen erhältlich. Für Anmeldung und weitere Informationen: [www.betriebsferien-es.de](http://www.betriebsferien-es.de) oder Landratsamt Esslingen, Wirtschaftsförderung, Miriam Zahn, Telefon 0711 3902-2092.

### Bürgerbeteiligungsportal des Landkreises Esslingen verbessert

### Wettbewerb "Viele schöne Ecken im Landkreis gesucht" verlängert

Der Wettbewerb „Ein Kreis - Viele schöne Ecken“ im neuen Online-Bürgerbeteiligungsportal des Landkreises Esslingen wird verlängert. Ab sofort gibt es einen deutlich verbesserten Einstieg, bei dem man bereits eingestellte Beiträge ohne Registrierung anschauen kann. Den Zugang gibt es über die Homepage des Landkreises unter [www.landkreis-esslingen.de](http://www.landkreis-esslingen.de) oder direkt über [www.parteezy.de/LK-ES](http://www.parteezy.de/LK-ES).

Wer mitmachen will, hat jetzt noch Zeit bis einschließlich Sonntag, dem 16. Juni, nachdem in den letzten Tagen die Beteiligung sprunghaft angestiegen ist. Beim Wettbewerb „Ein Kreis - viele schöne Ecken“ werden die persönlichen Lieblingsplätze, interessantesten Wege und Wandertouren oder attraktivsten Radtouren zu schönen Ecken im Landkreis gesucht. Die Auswahl darf und soll subjektiv sein, den persönlichen Vorlieben entsprechen und muss nicht den Bewertungen von Touristenführern folgen. Hochgeladen werden können beim Bürgerbeteiligungsportal Beschreibungen, Fotos, Karten oder eine Kombination aus Allem. Über das Bürgerbeteiligungsportal des Landkreises kann jeder mit eigenen Beiträgen mitmachen oder sich mit einer Bewertung der Beiträge beteiligen.

Den Einreichern der fünf beliebtesten Beiträge mit den meisten positiven Bewertungen winken schöne Preise, zwei Feinschmeckermenüs im Gourmetrestaurant mannsperger's in Beuren, zwei Leih-E-Bikes für einen ganzen Tag beim Naturschutzzentrum Schopflocher Alb, eine Segway-Tour für zwei Personen in Owen, eine Guide-Tour für zwei



Personen im Biosphärengebiet oder eine interessante Unternehmensführung mit Blick hinter die Kulissen regionaler Lebensmittelproduktion. Aus allen Einreichungen soll später eine digitale Broschüre über den Landkreis Esslingen entstehen.

### 3. Käsemarkt in Weilheim u.T.

Im Rahmen der Biosphärenwoche (1. bis 9. Juni) findet am Samstag, dem 8. Juni, zum dritten Mal in Weilheim a.d.T. ein Käsemarkt statt. Veranstaltet wird er gemeinsam von der Stadt Weilheim a.d.T. und dem Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen.

Von 9 bis 16 Uhr bietet der Käsemarkt den Besucherinnen und Besuchern rund um die Peterskirche von Weilheim a.d.T. Interessantes, Wissenswertes und vor allem Leckeres und Schmackhaftes rund um den Käse aus der Region. Käseerzeuger aus dem Biosphärengebiet und dem näheren Umkreis präsentieren ihre Produkte und bereiten daraus leckere kleine Gerichte. Diese reichen von Käse-Dätschern über Käsespieß-Variationen bis hin zu Ziegenmilchtrinkjoghurt. Am Stand des Landwirtschaftsamtes gibt es Informationen zum Thema Brot und Getreide, auf dem Getreidefahrrad kann man sich mit eigener Muskelkraft Mehl „er-radeln“ oder wie in der Steinzeit mit dem Stein reiben. Wer das Gewicht eines Käselaibes richtig schätzt, kann eine Übernachtung in einer Käsehütte für zwei Personen oder einen der anderen Genuss versprechenden Preise gewinnen.

Der Käsemarkt wird um 9 Uhr von Landrat Heinz Eininger und Bürgermeister Johannes Züfle in Anwesenheit der Württembergischen Lammkönigin Nicole Herb eröffnet. Die Alhornbläser umrahmen das Programm musikalisch. Das Veranstaltungsprogramm der Biosphärenwoche ist unter [www.biosphaeregebiet-alb.de](http://www.biosphaeregebiet-alb.de) oder direkt auf den Rathäusern der 29 zum Biosphärengebiet gehörenden Kommunen erhältlich.